



**Gemeinsamer  
Bundesausschuss**  
Innovationsausschuss

## **Was wir nicht wissen, aber wissen müssen**

**11. MVF-Fachkongress:  
"Priorisierungskatalog Versorgungsforschung für die wichtigsten Probleme unseres  
Versorgungssystems"**

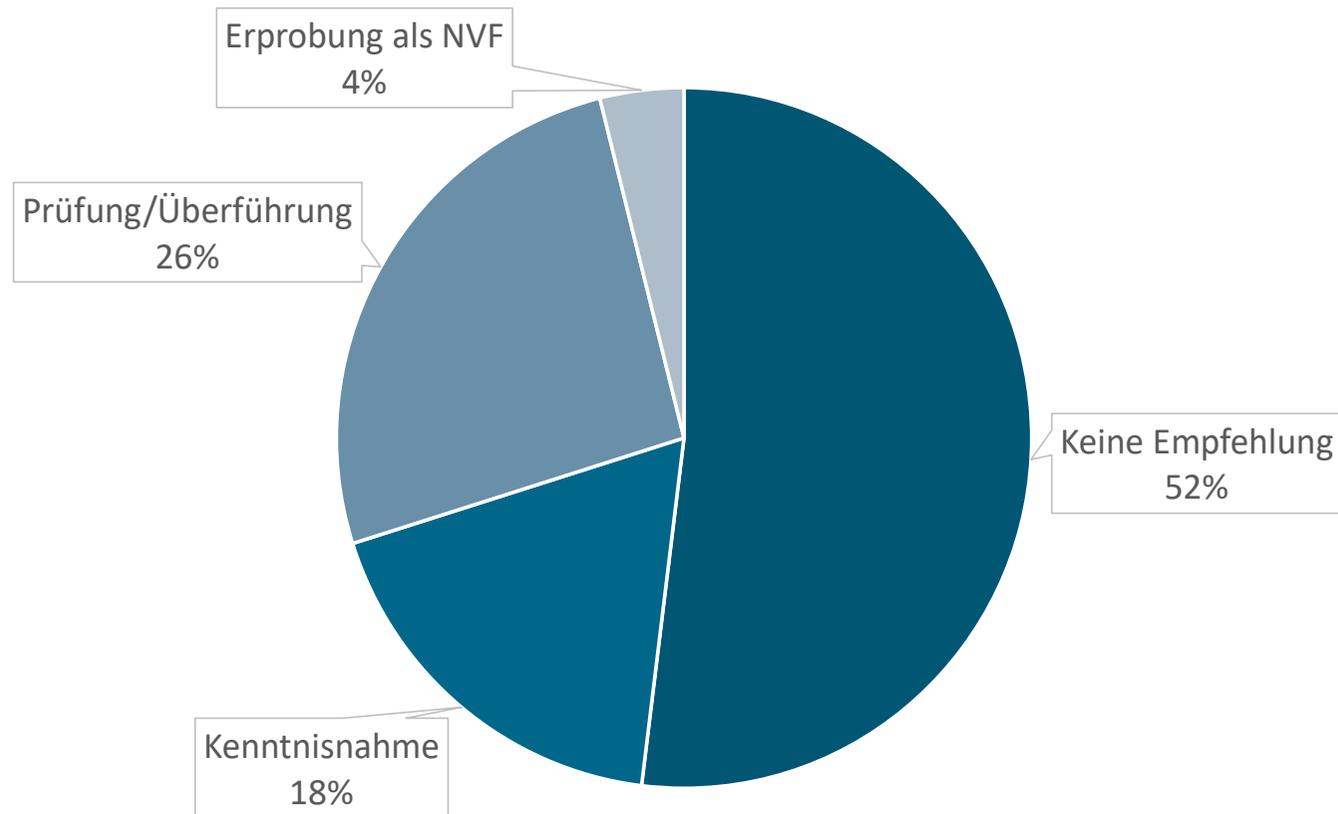
**Berlin | 13. Dezember 2022**

**Professor Josef Hecken**

Unparteiischer Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesausschusses und  
Vorsitzender des Innovationsausschusses beim G-BA

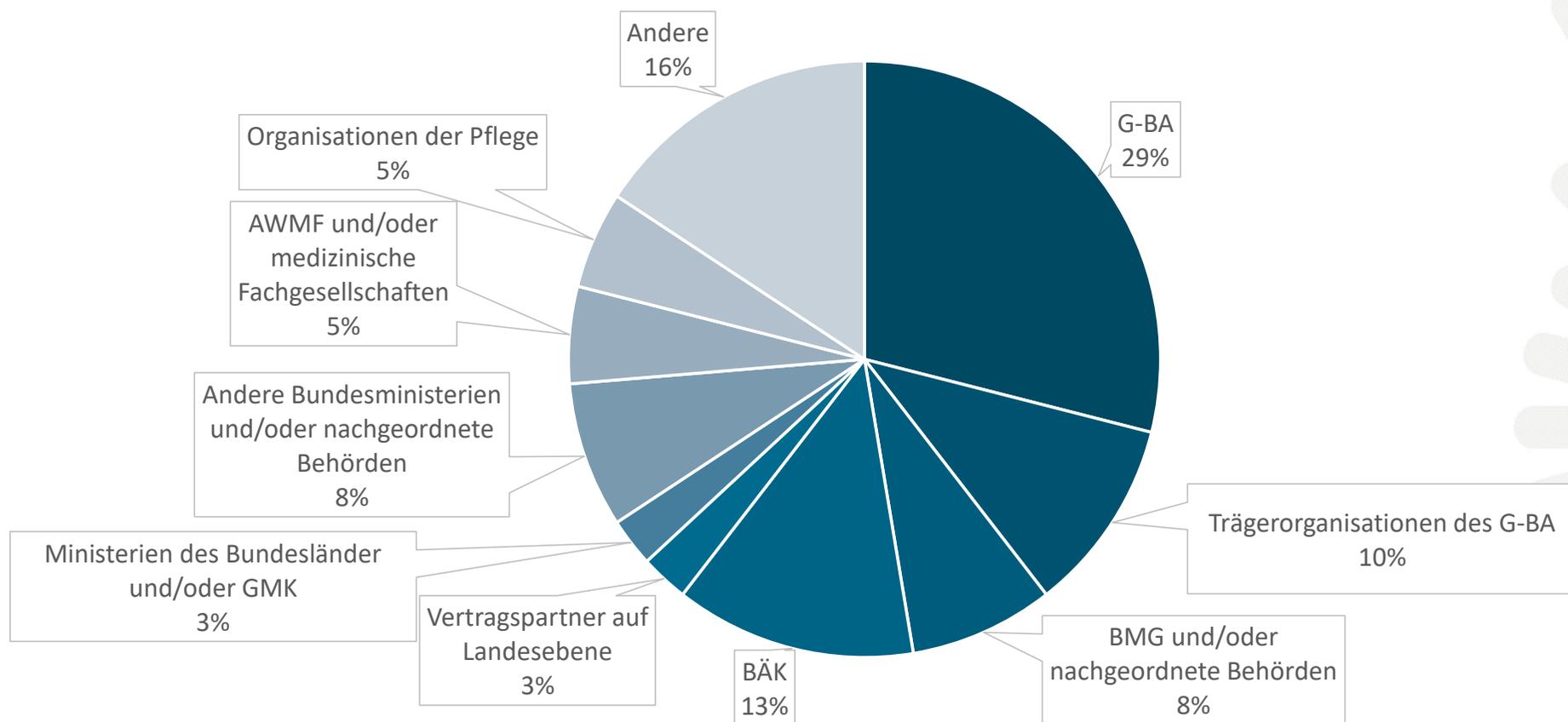
# Empfehlungen zur Überführung

(Stand: 08.12.2022, VSF, N=77)



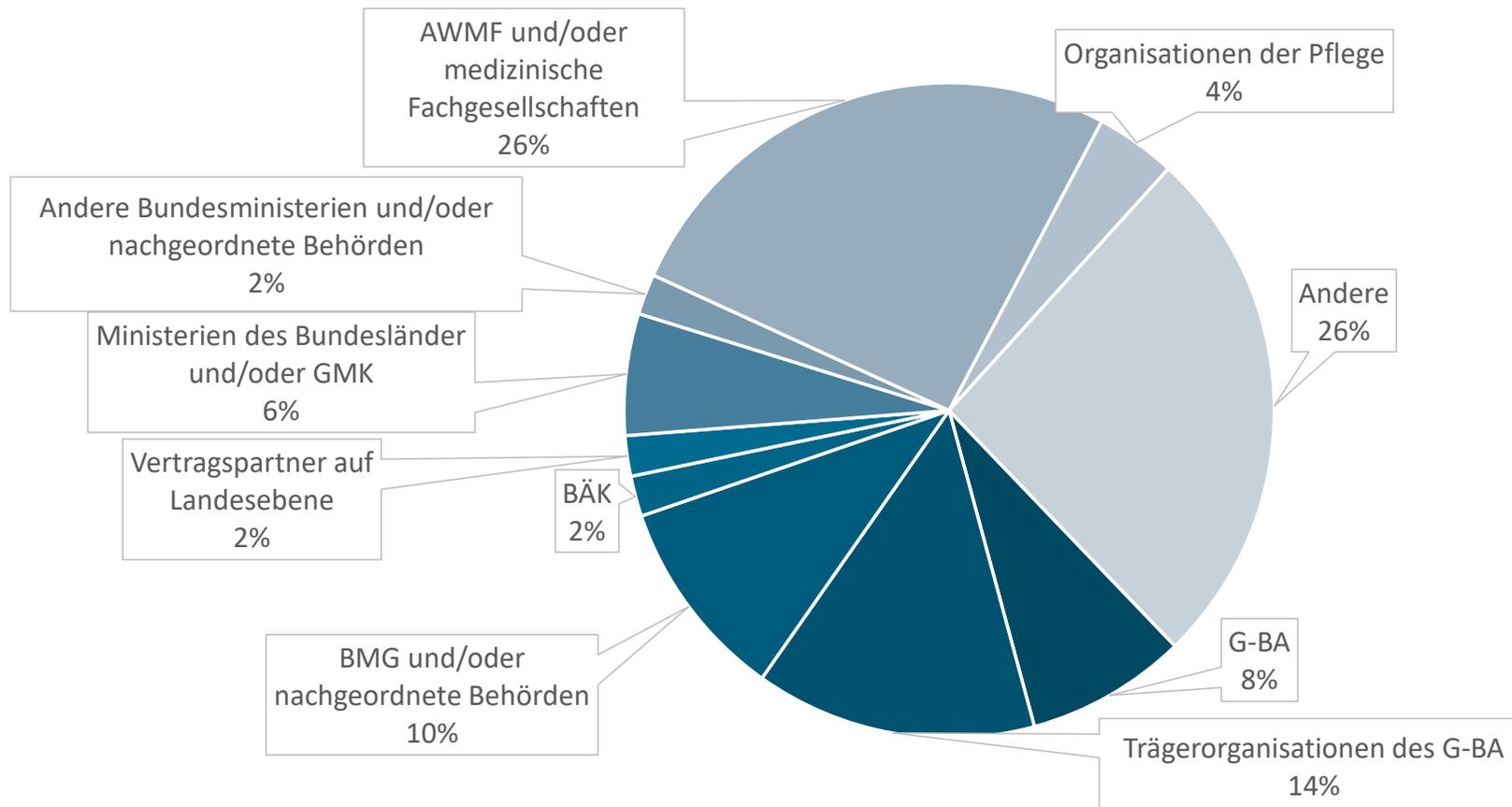
# Adressaten zur Überführung/Prüfung

(Stand: 08.12.2022, VSF, N=38)



# Adressaten zur Kenntnisnahme

(Stand: 08.12.2022, VSF, N=50)



# Beschlüsse des Innovationsfonds zu VSF

## Trends

- Bei „Themenoffen“ und „Evaluation von Selektivverträgen“, Notfallversorgung und AMTS-Projekten überdurchschnittlich hoher Anteil ohne Empfehlung
- Evaluation von Richtlinien des G-BA überdurchschnittlich häufig mit Empfehlung
- Überwiegend bezogen auf ambulante Versorgung, bei sektorenübergreifenden Projekten überdurchschnittlich hoher Anteil ohne Empfehlung
- Übermittlungen an G-BA am häufigsten an Unterausschuss Qualitätssicherung/IQTIG

# Beschlüsse des Innovationsfonds zu VSF

## Qualitative Bewertung: Erfolgsfaktoren und Hemmnisse

- Oft zusätzliche Dokumentation notwendig, Nutzen/Potenziale für diesen Aufwand bleibt aber unklar
- Rekrutierungsprobleme und zu niedrige Fallzahlen → Relevanz für Versorgung damit fraglich
- Effekte oft nicht nachhaltig, insbesondere bei Schulungen
- Untersuchungen zur Leitlinienadhärenz liefern oftmals keine validen Erkenntnisse zur praktischen Umsetzung
- Weiterbildungsmaterial für Ärztinnen und Ärzte sollte in Curricula eingebunden sein und/oder innerhalb bestehender Maßnahmen der Qualitätssicherung (Qualitätszirkel, Peer-Review etc.) nutzbar sein

# Themenfelder für VSF aus Sicht des G-BA 1/2

## Diagnostik

→ z.B. Wirksamkeit und Nutzen von Diagnostik, Über- und Fehlversorgung

## Indikationsstellung

→ z.B. Übersetzung, Entwicklung oder Validierung von Fragebögen bzw. Assessment-Instrumenten

## Patientenschulungen

→ z.B. Überführung oder Evaluation in anderen Settings bzw. Online

# Themenfelder für VSF aus Sicht des G-BA 2/2

## Qualitätssicherung

→ z.B. Qualitätsmodelle, validierte Qualitätsindikatoren (aus Routinedaten, insb. ambulante Versorgung)

## Bürokratieabbau

→ z.B. Identifikation von Doppelerhebungen, verzicht- bzw. ersetzbare Informationspflichten in gesetzlichen Regelungen und G-BA-Richtlinien, Nutzung von Routinedaten

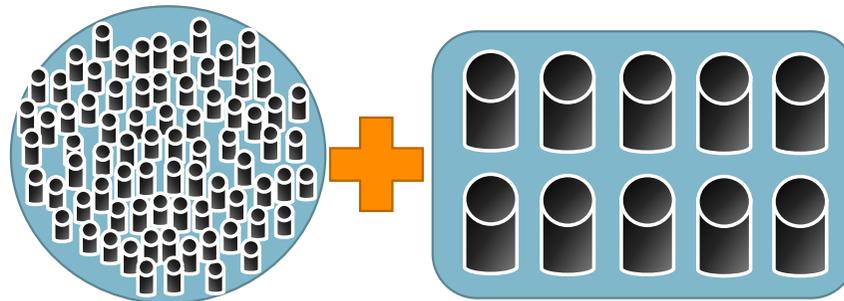
## Verknüpfung vorhandener Daten(quellen)

→ z.B. Bevölkerungs-/Raumordnungs- und Morbiditätsdaten für Ermittlungen des Versorgungsbedarfs

# Verfahrensänderungen

## Expertenpool + Expertenbeirat

- Pool bietet größere Auswahl an Fachexperten mit speziellen wissenschaftlichen und versorgungspraktischen Fachkenntnissen
- Jedoch finden weder fachliche Diskussionen noch Abstimmungen zwischen den Experten statt → oft stark divergierende Einzelgutachten
- Vorschlag (analog zur eigentlichen Empfehlung des Zwischengutachtens):
  - Wiedereinführung des Expertenbeirat, Sachverständige aus Expertenpool (insb. Praktiker) sollten fallweise in Bewertungen einbezogen werden

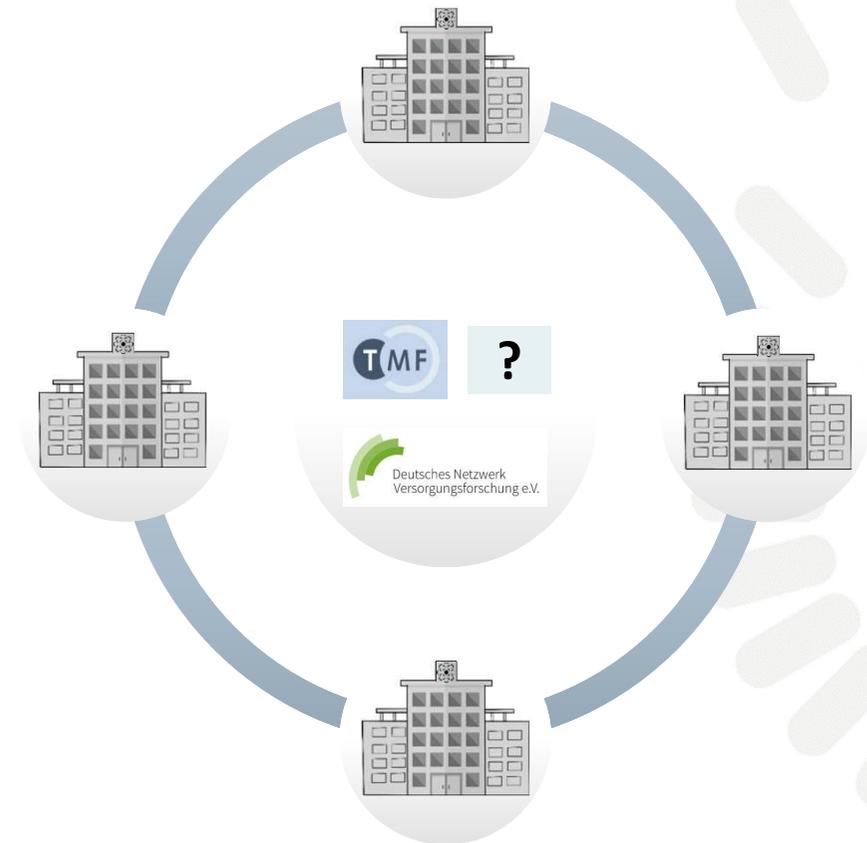


# Weiterentwicklung

## Verknüpfte Projekte

### „Raus aus dem Klein-Klein“

- Forscher mit inhaltlich ähnlichen Projekten vernetzen sich untereinander
- oder
- Umfassende Projekte werden an vernetztes Konsortium vergeben und als Arbeitspakete verteilt

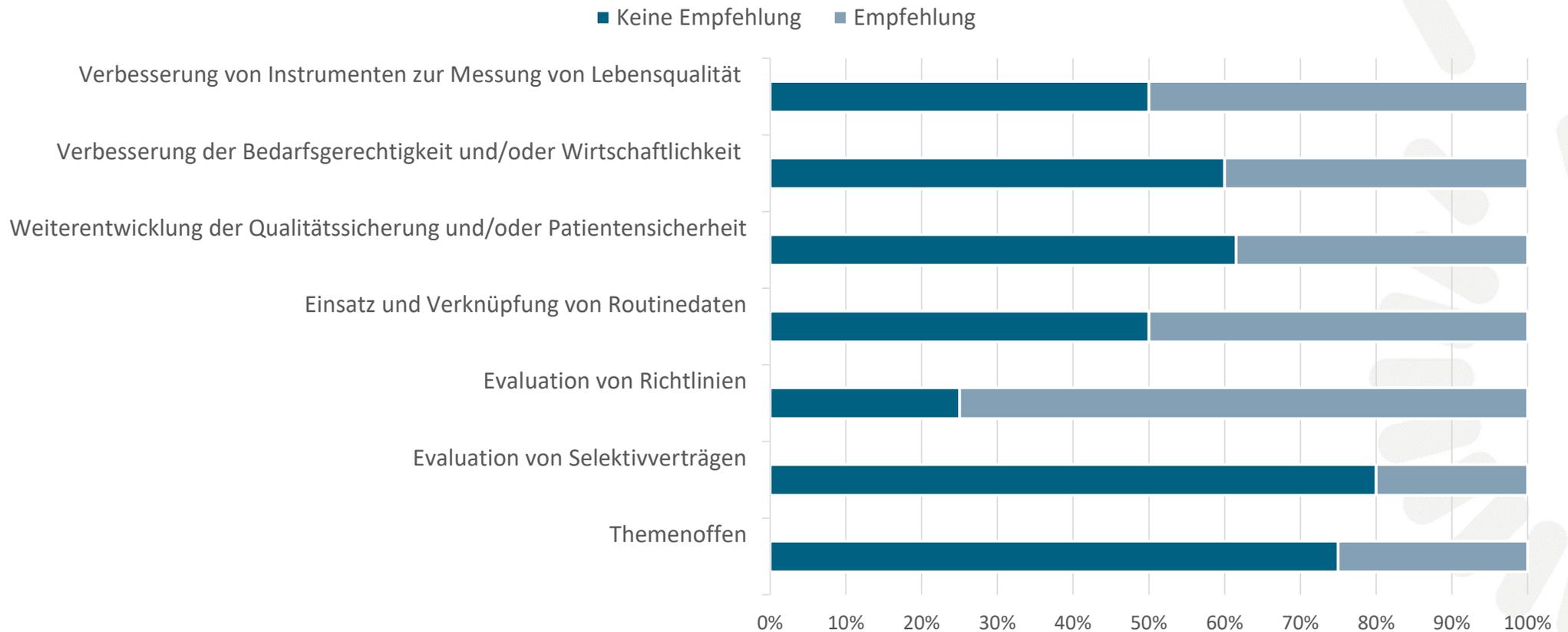




**Gemeinsamer**  
Bundesausschuss  
Innovationsausschuss

# Beschlüsse des Innovationsfonds

## Auswahl VSF-Projekte nach Förderschwerpunkt



# Beschlüsse des Innovationsfonds

## Auswahl VSF-Projekte nach Förderschwerpunkt

